



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 144 (1933)

198 (30.4.1933) Sonntagsblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-374189](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-374189)

Neue Mannheimer Zeitung

Mannheimer General-Anzeiger

Berlag, Redaktion und Geschäftsstelle: R 1, 4-6. — Fernsprecher: Sammelnummer 240 51
Postfach-Konto: Karlsruhe Nummer 175 90. — Telegramm-Adresse: Romanelli Mannheim

Kapitelpreis: 1,50
Reklamepreise: 2,00 bis 10,00
Anzeigenpreise: 5,00 bis 10,00
Anzeigenpreise: 5,00 bis 10,00
Anzeigenpreise: 5,00 bis 10,00



70 mm breite
ab Familien-
umfang, Be-
umfang. Keine
a. Seiden-
d. Mannheim.

Samstags-Ausgabe

Samstag, 29. April / Sonntag, 30. April 1933

Nr. 198

Hitlers Dankschreiben an Seldte

Der enge Bund zwischen Stahlhelm und SA als Garant der nationalen Revolution

Der Brief des Kanzlers

Tragüberdacht unseres Berliner Büro
Berlin, 29. April.
Reichskanzler Adolf Hitler hat mit Anlaß der Unterzeichnung des Stahlhelms unter seine Führung an den Stahlhelmführer Seldte folgendes Schreiben geschrieben:

Werbester, lieber Herr Seldte!
Ich möchte Ihnen auf diesem Wege meinen tiefgefühlten Dank sagen für die gestern erfolgte ähnlere Bekundung Ihrer inneren logalen Einwirkung und freundschaftlichen Gesinnung, die Sie mit dem Stahlhelm bringen. Ich bin überzeugt, daß der Bund der beiden Verbände für die Zukunft ein unerschütterliches wird, ein dauerhafter Garant für den Bestand der nationalen Revolution. Nehmen Sie also nochmals meinen aufrichtigen Dank und meine herzlichsten Grüße entgegen.

Wir deutschen Volk Ihr ergebener Adolf Hitler.
Mit dem Schreiben des Kanzlers ist der enge Bund zwischen Stahlhelm und den nationalsozialistischen Verbänden endgültig befestigt worden. Aus dem Brief Hitlers geht hervor, daß der Stahlhelm als selbständige Organisation erhalten bleiben soll. Eine Überführung des Bundes in die SA ist also vom Reichskanzler nicht beabsichtigt. Über die Festlegung des neuen Verhältnisses, vor allem über die Regelung der damit zusammenhängenden organisatorischen Fragen, wird im nächsten noch verhandelt werden.

Hindenburg an Duesterberg

Meldung des Wolff-Büros
Berlin, 29. April.
Der Reichspräsident hat an Oberstleutnant a. D. Duesterberg ein Handschreiben geschickt, in dem er heißt:
Der Ausschluß aus der Bundesführung des Stahlhelms ist mir mit Anlaß der Dankbarkeit der großen Verdienste zu gedenken, die Sie sich während des letzten 14 Jahre um den Ausbau des Stahlhelms und damit die Erhaltung nationalsozialistischer und selbstständigen in Deutschland erworben haben. Ihre hingebende nationale Arbeit für die im Stahlhelm zusammengeschlossenen alten Frontkämpfer schließt sich würdig an die ehrenvolle militärische Laufbahn in Krieg und Frieden an. Die Duesterberg und Generalstaboffiziere, deren ich mich immer bediene, für alles dies Ihnen meine Anerkennung und meinen Dank zum Ausdruck zu bringen, ist mir ein aufrichtiger Bedürfnis. — Als äußere Zeichen dieser meiner Gesinnung, bitte ich Sie, mein antikes Bild entgegenzunehmen.

„Das Land der Ordnung“

Meldung des Wolff-Büros
Berlin, 29. April.
Der amerikanische Schriftsteller und Radiosprecher des New Yorker Rundfunks, Doug Strinberg, der sich zur Unterzeichnung über die Verhältnisse im neuen Deutschland in Berlin aufhält, sprach in der Nacht zum Samstag über den deutschen Rundfunk nach Amerika über seine Eindrücke in Deutschland. Er bewerte einseitig, man habe ihm erlaubt, im Rundfunk zu sagen, was er wolle. Deutschland habe eine richtige Revolution durchgemacht, aber eine Revolution des Geistes ohne Bürgerkrieg, Straßenkämpfe und Gehebeln.

Die nationale Revolution sei vom deutschen Volk gewünscht und die neue Regierung habe mit einer noch nie dagewesenen Wehrkraft an der Wahlurne ein Vertrauensvotum erhalten.

Wäre man die deutsche Situation verstehen, müsse man bedenken, daß Deutschland in den letzten 14 Jahren unter einer ungeheuerlichen Korruption, Verwahrlosung und ungesunden Verwahrlosung zu leiden gehabt habe.

Adolf Hitler habe große staatsmännliche Fähigkeiten bewiesen. Seldte habe, was niemand nicht gelohnt, habe Hitler logisch erreicht, nämlich eine vernünftige Nationalsozialismus. Die deutsche Reichsregierung arbeite im Schnelltempo. Jedes neu herauskommende Gesetz werde das Leben an der Wurzel.

Im letzten Zeit sei mehr erreicht worden als in der Vergangenheit in zehn Jahren.

Hitler habe einen festen Glauben an Deutschland und seine Mission und sei eine tiefreligiöse Natur. Alles in allem, so schloß der Redner, habe ich Deutschland auf dem Wege zu Ehrlichkeit, Recht, Treue, Sozialität und Einigkeit und sei ein Land der Ruhe, der Ordnung und des Friedens.

Luftschutz tut not

Ein Ausruf des Reichsministers Göring zur tätigen Mitarbeit am Luftschutz

Meldung des Wolff-Büros
Berlin, 29. April.
Der Reichsminister für die Luftfahrt erklärt folgendes Ausruf:
Teutsche Männer! Deutsche Frauen!
Seit dem Kriegsende verheißt man dem deutschen Volk die allgemeine Abrüstung. Die Wahrheit aber ist, daß die Welt heute mehr in Waffen häret, als je zuvor.
Tausende von Kriegsliegenden liegen rings um Deutschland jederzeit einsehbar, während wir selbst in der Luft völlig wehrlos sind.
Sogar die Abwehr von der Erde aus hat man uns fast völlig genommen. Dabei ist Deutschland durch die Luftwaffe stärker bedroht, als irgend ein anderes Land.
Jede deutsche Stadt ist für Bombenflieger erreichbar. Unsere wichtigsten Industrieanlagen im nahen Wirkungsbereich fremder Fliegerkampfräte.
Der Luftschutz ist daher an einer Lebensfrage für unser Volk geworden. Er verlangt einen jahrelangen, zielbewußten Aufbau unter schmerzlichen Opfern und harter Führung.
In der Eigenart der Luftschutzmaßnahmen ist es aber auch begründet, daß die Arbeit der Weibchen allein nicht genügt. Die verblühende Mitarbeit der gesamten Bevölkerung ist Voraussetzung für den Erfolg.
Diese Aufgabe soll nunmehr, um jede Verhinderung der Arbeit zu vermeiden, der ungetrennte Reichsluftschutzbund e. V. als alleiniger in Frage kommender Verband auf nationaler

Stundlage herbeiführen. Er soll das deutsche Volk von der lebenswichtigen Bedeutung des Luftschutzes überzeugen und zu tätiger Mitarbeit geminnen. Er soll der Bevölkerung die Mittel und Wege für einen wirksamen Selbstschutz zeigen, ohne sich jedoch in formalen Theorien zu erschöpfen. Er soll in den breiten Massen die stillen Kräfte wecken, die zu selbstloser Arbeit und zu Opfern bereit sind. Er soll in allererster Linie die moralischen Voraussetzungen schaffen, ohne die ein Volk nicht fähig ist, einen modernen Luftangriff zu ertragen.
Denn mit einer feindseligen, von unbegründeten Lebenswünschen befehligen Nation wird diesen Gefahren widerstehen können.
Daher fordere ich alle vaterlandliebenden Männer und Frauen auf, den Reichsluftschutzbund nach Kräften zu unterstützen.
Wer diesem Bund beitrete, wer tätig mitarbeitet oder ihn durch Geldspenden stärkt, trägt damit bei zum eigenen Schutze, zum Schutze seiner Familie, seines Grundbesitzes oder Betriebes. Er erfüllt aber auch gleichzeitig eine hohe nationale Pflicht.
Ein Volk, das sich unruhig und willenlos schiedlicher Weibchen verhält, hat keine Ehre zu erlangen. Eine Volk aber, das den eigenen Willen zur Selbstbehaltung in sich trägt, wird auch den Gefahren aus der Luft erfolgreich trotzen.

Der Reichsluftschutzbund wurde heute auf Veranstaltung des Reichsministers Göring gegründet. Die Leitung des Reichsluftschutzbundes liegt in den Händen des Reichspräsidenten, Generalkommandant a. D. Geyers, und des Reichspräsidenten, Major a. D. Wolfrum.

Die Taufe des Hindenburg-Flugzeuges

Meldung des Wolff-Büros
Berlin, 29. April.
Die Taufe der neuen viermotorigen Hindenburg-Maschine ging heute mittags bei strahlendem Sonnenschein auf dem in Fluggelände präparierten Tempelhof-Fluggelände vor sich. Der Anbruch des schaulustigen Publikums, das dem Reichspräsidenten bei dessen Erscheinen begeistert jubelte, war unbeschreiblich groß. An der Spitze standen u. a. die Reichskanzler von Papen, Reichswehrminister General von Hammerstein, Reichsminister für die Luftfahrt, der Chef der Reichsleitung General von Dammern und Staatssekretär Milch.
Reichsminister Göring betonte in seiner Laudatio, daß zum erstenmal seit dem Weltkrieg die deutsche Fliegerei die hohe Ehre und Auszeichnung habe, das Staatsoberhaupt zu einem Tauffest bei sich zu haben. Obgleich die Hindenburg nicht ein Jahrzehnt die deutsche Fliegerei in hohen gehalten haben, für die Minister fast, obwohl jede Verächtlichmachung des Fliegereis ungetrennt gemeint war, hat man doch nicht verachtet, auch den Welt zu geschlagen.

Teutscher Fleiß, deutsche Arbeit, deutsche Erfindung und deutsche Organisation haben hier aus der Welt einen neuen Beweis ihrer einzigartigen Kraft und Stärke gegeben.
Mit äußerster Sicherheit und souveränem Fliegenvermögen gehen heute die deutschen Verkehrsflugzeuge von Flughafen zu Flughafen, vom Stuhl zum Stuhl, von Land zu Land. Heber das Meer, über die Kontinente umspannen sie heute die ganze Erde.
Der Generalfeldmarschall können dank heute durch mich die ganze deutsche Fliegerei, daß sie die Ehre geben, dem Tauffest dieses Flugzeuges beizuwohnen, darüber hinaus aber auch die Ehre gegeben haben, daß dieses erste gewaltige deutsche Verkehrsflugzeug Ihren Namen tragen darf. Sie bringen und, führe Sie einer heiligen Tradition aus der Vergangenheit. Sie geben und aber auch, Herr Generalfeldmarschall, trostreichen und hoffnungsberechtigenden Ausblick in die Zukunft, und so darf ich am heutigen Tage bitten, dieses Flugzeug als das anzusehen, das mit Ihrem Namen auch Ihre großen und zahlreichen Eigenschaften der Welt kund tut, soweit dieses Flugzeug über alle Ozeane der Welt geben soll.

Und ich darf mich jetzt auch an dieses Flugzeug selbst wenden: Du helles Flugzeug sollst für deutsche Arbeit und Schaffenskraft, sollst auf Deinen Pfaden durch fremdes Land Ehre einlegen für das deutsche Vaterland und die deutsche Nation. Auf Deinen Reisen.
Nimm Du fleißig aus dem Namen tragen, der jeder Deutsche voll Ehrfurcht und Wehr-

nennt, der für immer verbunden ist mit der deutschen Geschichte unserer Zeit und mit den großen, die Heimat schützenden Taten unseres deutschen Heeres und unserer deutschen Fliegerei.

So taufe ich Dich denn auf den Namen „Generalfeldmarschall von Hindenburg“.
Der Generalfeldmarschall, die deutsche Luftfahrt dankt Ihnen für diesen Tag, der der ganzen Welt zeigt, daß die deutsche Luftfahrt in der ersten Reihe der Kräfte für den Wiederaufbau Deutschlands steht. Der Herr Reichspräsident, Generalfeldmarschall von Hindenburg, unser geliebtes deutsches Vaterland Hurra! Hurra! Hurra!

Die Kapelle intonierte das Deutschlandlied und im Anschluß daran wurde die erste Tropfen des Hort-Weißel-Trinkes getrunken. Darauf ergab

der Reichspräsident das Wort. In der getauften Maschine genoss er, sprach er:

„Ich danke für die mir zuteil gemordene Ehre, und Da, dieses Flugzeuges, welche heute über der deutschen Fliegerei und dem deutschen Vaterland!“

Opwischen boten sich das Baderelement, die Schusswaffenbereitschaften a. d. V., die SS-Sturmabteilung des Reichspräsidenten und die übrigen Formationen zum Reichspräsidenten aufgestellt, den der Reichskanzler und die Fliegeroffiziere abnahmen. Der Herr Reichspräsident, der übrigens zum erstenmal auf dem Tempelhof-Fluggelände war, verweilte dann noch längere Zeit auf dem Weisfeld, um den Fliegern der beiden Kampfgruppen Ude und Weigelt, die nach dem Vorbeimarsch der Formationen gehandelt waren, zuzusehen.

Ermächtigungsgesetz in Bayern

Meldung des Wolff-Büros
München, 29. April.
Im Bayerischen Landtag wurde heute das von der Regierung vorgelegte Ermächtigungsgesetz, nachdem Ministerpräsident Siebert dessen Notwendigkeit kurz begründet hatte, gegen die Stimmen der Sozialdemokraten angenommen. Das Abstimmungsergebnis begründete die Nationalsozialisten mit selbstlosem Willen. Das Abstimmungsprotokoll ebenfalls. Das Ermächtigungsgesetz wurde einstimmig angenommen. Die Sozialdemokraten enthielten sich bei dieser Abstimmung der Stimme. Darauf verlas sich der Landtag auf unbestimmte Zeit.

Rückblick und Vorschau

* Mannheim, den 29. April.
Organisation des Friedens! Ein wunderlicher Vorschlag. Er stammt von Herrriot, der ihn dieser Tage bei seinem Besuch in Amerika dem amerikanischen Präsidenten Roosevelt gemacht hat. Nach diesem Plan soll die Welt zur Organisation der Friedensorganisation in drei große Gebiete aufgeteilt werden. Auf das erste dieser Gebiete, Europa, sollen der Locarnovertrag und Artikel 10 der Völkerbundcharta angewandt werden. Davon handelt Artikel 107 von den Sanktionsmaßnahmen gegen den Angreifer im Falle eines Krieges. Wäher habe es Amerika keine abgelehnt, irgend welche Verpflichtungen aus einem Artikel zu übernehmen. Denn war es um so mehr berechtigt, als es ja gar nicht Mitglied des Völkerbundes ist und außerdem seitlich des Locarno nach den Erfahrungen des Weltkrieges eine feste Sanktionsmaßnahmen vor, die nach einmal in die europäischen Verhältnisse hineinzusetzen zu lassen. Dieser begriffliche Standpunkt hat jedoch durch die Auswirkung der umwälzenden Ereignisse auf dem Gebiet der Weltpolitik und Weltwirtschaft jetzt offenbar eine grundsätzliche Wandlung erfahren. Amerika hat wohl über allem erkennen müssen, daß die Zeiten der Monroe Doktrin endgültig vorüber sind und die weltwirtschaftliche Verflechtung der Welt mit den großen Ländern Europas auch allen Sanktionsmaßnahmen zum Trotz immer unabweisbar in Erscheinung tritt.

Auch in politischer Hinsicht kann man diesen Verfassungsumbau nur begrüßen. Die fähige Zurückhaltung Amerikas war nämlich für die Franzosen ein Vorwand mehr, um sich über ungenügende Sicherheit im Falle eines Krieges Sorgen zu machen. Daß diese Angst angefaßt der bestehenden Schutzverträge (Locarnovertrag und Kellogg-Pakt), der alle europäischen Staaten Welt übertragenden militärischen Konventionen Frankreichs und des französischen Bündnisbündnisses, ebenso lächerlich wie unzulässig ist, weiß die ganze Welt. Doch sie war nun einmal da und man mußte mit ihr als Faktum rechnen. Nun aber wird in diesen Schamberg des schlechten Gewissens eine fröhliche Brücke geschlagen. Wenn die Amerikaner sich jetzt entschließen können, bei einem drohenden Krieg ohne Rücksicht darauf, ob sie Mitglied des Völkerbundes sind oder nicht, an den in den Verser Kapiteln vorgezeichneten Verhandlungsabläufe teilzunehmen, also ihre grundsätzliche Neutralität aufzugeben und sich einem schicksalhaften Anreifer gegenüber auf die Handrechte eines Neutralen zu verzichten, dann hat Weltweit ein dem internationalen Sicherheitsproblem einen dankenswerten Beitrag geleistet. Durch eine Beteiligung Amerikas würden auch die Sanktionsbestimmungen des Artikels 10 der Bundescharta die praktische Bedeutung erhalten, die ihnen bisher abging, weil jede Blockade durch einen amerikanischen Einbruch in der Praxis unvollständig geworden wäre.

Es weiß, so gut, kein Volk kann eine planmäßige Organisation des Friedens schaffen, so gut als das deutsche, denn niemand hat seit Beginn des Weltkrieges und des dauernden Kampfes um den Frieden und politische und wirtschaftliche Selbstbehauptung mehr gelitten als wir. Durch eine unendliche Reihe von bitteren Erfahrungen sind wir jedoch nicht misstrauisch, so doch notwendig geworden und so fragen wir auch hier, ob unser Vorschlag Herrriots nicht auch eine Realisierbarkeit hat. Bei einem Mann wie Herrriot, der uns schon so oft irreführt, ist solche Frage eine selbstverständliche Pflicht. Tatsächlich hat denn auch Herrriots Vorschlag an Roosevelt einen vierfachen, wie er schimmer kann gedacht werden.

An unsere Leser!

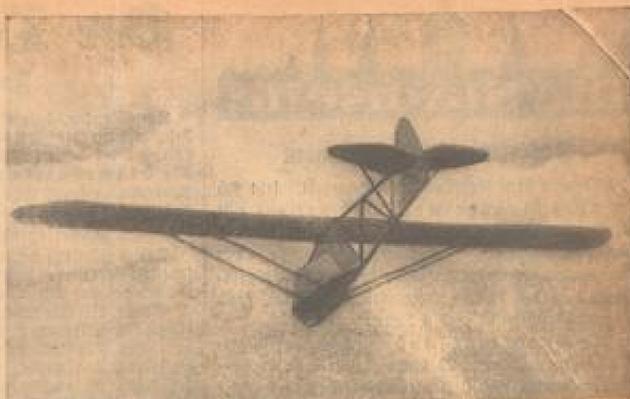
Paul Verfassung des Ministeriums des Innern beruht am 1. Mai ständige Sonntagsausgabe. Infolgedessen fällt die regelmäßige Ausgabe der Neuen Mannheimer Zeitung an diesem Tage aus. Die nächste reguläre Ausgabe erscheint am Dienstag, den 2. Mai, mittags.

Für den Straßenverkauf

Wir eine Sonderausgabe der Neuen Mannheimer Zeitung mit behördlicher Genehmigung am Sonntagabend heraus. Diese Sonderausgabe ist auch am 1. Mai überaus im Straßenverkauf zu haben.

In der Werkstatt der Segelflieger

Aus einer Mannheimer Schiffschmiede ist eine Flugzeugwerft geworden

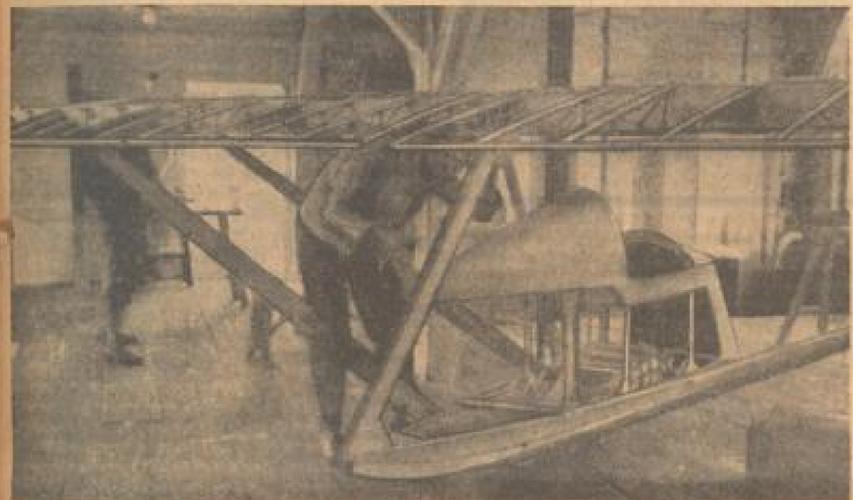


Einmal war es eine Schiffschmiede, diese alte und geräumige Werkstatt, in der heute junge, frische Menschen leben und hängen und feilen und klopfen. In der geböhlt wird am frühen Morgen bis in die späten Abendstunden. In der eigentlich kaum eine Pause spürbar ist. Aber keine Röhre und keine Motorboote werden heute mehr darin zusammengesägt oder repariert, kein Boot wird mehr geböhlt, sondern die Werkstatt ist ganz in das Zeichen des Fluges geteilt worden. Flugzeuge werden hier gebaut.

hen Meister, man kann diesen Raum auch Werkstatt nennen, liegt gerade das Gerippe eines Segelflugzeuges und wartet darauf, seine Flügel zu bekommen, seinen Steuerknäuel und seine Gondel. Drei Mann, drei blondköpfige große Jünglinge, denen die Arbeitstrenne des und den Augen leicht, sind gerade dabei, mit Hammer und Zange, mit Bohrer und Säge die Gondel zu montieren. Ich frage welchen Führer durch diese Werkstätte, wie lange es dauert, bis ein solches Flugzeug völlig vollständig ist, bis es allen Anforderungen genügt, um flugfähig zu sein, bis es soweit fertiggestellt ist, daß es einen Piloten ohne großes Risiko in Höhen von einigen Hundert Metern tragen kann.

lehre, daß maßgebend im Mannheimer Segelflugbau die Konstruktionen des bekannten Flugzeugbauers Lippisch von der Rhön-Flugzeug-Gesellschaft sind, dessen Leistungen nicht nur in Deutschland, sondern in der ganzen Welt anerkannt werden. Gebaut wurden bisher ein „Albatros“, so nennt der junge Meister das Flugzeug für den Anfänger, der noch nie in einer „Röhre“ geflogen hat und für den eine einfache und robuste Konstruktionsweise paragonhaft werden muß, die ein paar ordentliche Puffe und Sturzschläge vertragen kann, dann ein verbesserter „Albatros“, der heute zum Autohaken verwendet wird, ferner eine Maschine vom Typ „Wasser-Kumulus“, nach einem bekannten Segelflugzeugentwerfer, der in der Rhön großartige Woffenflüge ausgearbeitet hat, und das Hochleistungsflugzeug „Schleierstein“, auf dem unser Mannheimer Reichsflieger Wilhelm allerlei Weltrekorde in den Höhen über der Wollertalpe vollbracht hat. Das Flugzeug, das jetzt seiner Vollendung entgegengeht, führt den echten Fliegernamen „Hals der Teufel“. Es ist ein schnelles und stabiles Weichhaken, das bald soweit ist, daß man laden kann, es in Höhen zu werden und das in einigen Wochen seine Reise über Rheinau und über den Höhen von Weinsbach und Schallodenbach in der Pfalz beschreiben wird.

beihen, wenn der Kurzflug mal tief geht und den Apparat mit der Rale zuerst auf der Erde landet. Dies wäre also die K-Prüfung. In der K-Prüfung gilt es bereits, mit einem „verfeinerten Albatros“, einem Apparat, der bereits wesentlich komplizierter ist, Kurven zu fliegen und die C-Prüfung endlich, die die schwersten Anforderungen an den Flieger stellt, wird auf einem Hochleistungsflugzeug absolviert, einem Apparat, mit dem man sich bereits an allen fliegerischen Konkurrenzen beteiligen kann.



Die und wo und wann lernen eigentlich die Segelflugbegeisterten das Fliegen in einer richtigen Maschine, frage ich meinen Eleonora, der mich durch alle Räume des Werkstoffhauses führt.

„Ja“, sagte er, „wir fliegen leider hier in Mannheim in der Ebene des Rheines nicht das ideale bergige Gelände der Rhön. Wir haben nicht wie die Frankfurter und Rastatter Segelflieger eine Wallerflugebene vor den Toren unserer Stadt liegen, auf der man die phänomenalen Starts zu sensationellen Strecken und Dauerflügen unternehmen kann. Wir müssen mit dem Gelände vorlieb nehmen, das uns die Götter verschafft haben. Unsere Flüge werden in Rheinau auf dem ebe-

nen, wenn der Kurzflug mal tief geht und den Apparat mit der Rale zuerst auf der Erde landet. Dies wäre also die K-Prüfung. In der K-Prüfung gilt es bereits, mit einem „verfeinerten Albatros“, einem Apparat, der bereits wesentlich komplizierter ist, Kurven zu fliegen und die C-Prüfung endlich, die die schwersten Anforderungen an den Flieger stellt, wird auf einem Hochleistungsflugzeug absolviert, einem Apparat, mit dem man sich bereits an allen fliegerischen Konkurrenzen beteiligen kann.

Die Werkstatt liegt innerhalb eines hohen Bretterzauns in der Frankfurterstraße und gehört dem Reichsflieger-Verband Mannheim. In dem Hof stehen bereits alle möglichen Geräte, die hier eine Werkstätte des Segelfluges in vollem Maße ist. Da steht ein hochrückiger schmaler und langgestreckter Transportwagen, auf den die fertigen oder noch erhaltenden Flugzeuge verladen werden können und zum Flugplatz in Rheinau befördert werden, dort auf den Höhen fliegen die Segelflieger, deren Köpfe nachgehoben werden.



Der Meister lächelt unmerklich. Nein, in ein paar Wochen können wir ein solches Flugzeug, das unendlich viel Präzisionsarbeit erfordert, nicht herstellen, besonders da es auch nur in unserer freien Zeit heranzubringen und nicht ununterbrochen in der Werkstatt befindet. Ein paar Monate gehen schon drauf, bis es so weit ist, daß wir eine neue Maschine aus dem Atelier auf den Hof tragen können, um sie auf unseren bevorstehenden Flügen zu erproben und sie an den Ort ihrer zukünftigen letzten Bestimmung zu überführen. Bisher haben wir hier bereits fünf Maschinen gebaut.

Wir kommen auf die K-Prüfung zu sprechen. Diese neue Startart, die es dem Segelflieger ermöglicht, unabhängig vom Wind zu starten und seinen natürlichen Aufwindbedingungen folgen zu beschließen, ist ein Unternehmen. Das K-Startmodell wird mit dem Flugzeug durch ein 800 Meter langes Seil verknüpft. Im Windstillschlag wird das Flugzeug angesetzt, einpaarertelt und je nach der Stärke des Windes und unter Ausnutzung der eigenen Aufwindgebiete, die sich über der Rheinau befinden, können Flüge von drei und vier Minuten Dauer erzielt werden. Die neueste und vielleicht einmal bedeutungsvolle Startart ist heute der „Motorflugstart“, wie ihn der Reichsflieger nennt. Ein Segelflugzeug wird von einem Motorflugzeug in Höhen von etwa 500 bis 600 Metern emporgeschleppt, um so übermilde Aufwindfelder zu erreichen, die dann Höhe unter die Kamuluswolken schafften.

Das Werk, unter dessen fachkundiger Leitung alle Handwerksarbeiten ausgeführt werden, ist ein etwas freundlicher wie ernstlicher Mann in den hellen Hosen, der sich auf das Fliegen versteht und der keine Schüler und Gesellen auswendig anlernen will. Ein Segelflugzeug ist ein Ding, das man am liebsten hand in Hand mit einem Fachmann her und fertig bauen kann, sondern es ist ein sehr empfindliches Instrument, das wohlüberlegt und in sorgfältiger Behandlung des Holzes hergestellt werden muß, damit es wirklich ein Vogel wird, der in seinem natürlichen Element, der Luft, selbst leicht fliegen kann. Die jungen Leute der Reichsfliegerabteilung, die meistens keine geübten Handwerker sind, müssen, ehe sie überhaupt an der Herstellung eines solchen wundervollen Wunderwerks teilnehmen können, von dem Meister in alle einschlägigen Schreiner-, Tischler- und Schlosserarbeiten eingeführt werden. Und sie endlich mit allen Regeln und Geheimnissen handwerklicher Arbeit vertraut, so kann das Werk beginnen. In einem gro-

maligen Gelände der Schiller-Gesellschaftswerte geschult. Natürlich kann nicht jeder Keuling sofort in eine schwere Maschine einsteigen und damit größere Flüge unternehmen, sondern er kommt zuerst auf das Anfängerflugzeug, den vorhin erwähnten „Albatros“, und muß sich in das ABC des Segelfluges erlernen. Selbstverständlich sind es auch mal bunte Landungen, die sogenannten Unzustandungen. Aber die kann ein solches Flugzeug gut vertragen und die Schäden sind leicht zu reparieren. Jetzt werden eigentlich nur kurze Flüge gemacht, für die das Fliegerzeug den Aufwand „Rastatter“ bereithält. So lernt der Schüler die richtige Anwendung des Steuerknäuels, er lernt auch die Höhe aufeinander-

maligen Gelände der Schiller-Gesellschaftswerte geschult. Natürlich kann nicht jeder Keuling sofort in eine schwere Maschine einsteigen und damit größere Flüge unternehmen, sondern er kommt zuerst auf das Anfängerflugzeug, den vorhin erwähnten „Albatros“, und muß sich in das ABC des Segelfluges erlernen. Selbstverständlich sind es auch mal bunte Landungen, die sogenannten Unzustandungen. Aber die kann ein solches Flugzeug gut vertragen und die Schäden sind leicht zu reparieren. Jetzt werden eigentlich nur kurze Flüge gemacht, für die das Fliegerzeug den Aufwand „Rastatter“ bereithält. So lernt der Schüler die richtige Anwendung des Steuerknäuels, er lernt auch die Höhe aufeinander-

Was werden Sie unter thermischen Aufwindfeldern? frage ich mein Gegenüber und läre, daß diese Felder nämlich Luftbeulen sind, die man bei bestimmten Wetterverhältnissen über einer Stadt antrifft, die es ermöglicht, daß eine Maschine hundentlang über dem Häusermeer fliegen kann. Der Segelflieger muß, in der er über die Höhe angekommen, keine Maschine vom Schleppzeug anhängen, so daß sein Flugzeug in freiem Flug dahin-

Der Meister, unter dessen fachkundiger Leitung alle Handwerksarbeiten ausgeführt werden, ist ein etwas freundlicher wie ernstlicher Mann in den hellen Hosen, der sich auf das Fliegen versteht und der keine Schüler und Gesellen auswendig anlernen will. Ein Segelflugzeug ist ein Ding, das man am liebsten hand in Hand mit einem Fachmann her und fertig bauen kann, sondern es ist ein sehr empfindliches Instrument, das wohlüberlegt und in sorgfältiger Behandlung des Holzes hergestellt werden muß, damit es wirklich ein Vogel wird, der in seinem natürlichen Element, der Luft, selbst leicht fliegen kann. Die jungen Leute der Reichsfliegerabteilung, die meistens keine geübten Handwerker sind, müssen, ehe sie überhaupt an der Herstellung eines solchen wundervollen Wunderwerks teilnehmen können, von dem Meister in alle einschlägigen Schreiner-, Tischler- und Schlosserarbeiten eingeführt werden. Und sie endlich mit allen Regeln und Geheimnissen handwerklicher Arbeit vertraut, so kann das Werk beginnen. In einem gro-



Der Holz einer Tragfläche wird im Hof repariert — Die Flugzeuggondel ist fertig geworden



Der Holz einer Tragfläche wird im Hof repariert — Die Flugzeuggondel ist fertig geworden

Der Holz einer Tragfläche wird im Hof repariert — Die Flugzeuggondel ist fertig geworden

Der Holz einer Tragfläche wird im Hof repariert — Die Flugzeuggondel ist fertig geworden

Starker Falschgeldverkehr

Seit März 28. 38 kommen in badischen Orten... Falschgeldverkehr... 5 Mark-Stücke...

Viehverwertungsgenossenschaften

Der Vorsitzende des Kreis für Agrarpolitik... Viehverwertungsgenossenschaften...

Kundgebung des Deutschen Beamtenbundes

Die am 20. Januar vom Herrn Reichspräsidenten... Kundgebung des Deutschen Beamtenbundes...

Der Wunschzettel der Redarauer

Bessere Beleuchtung und modernere Schwwege

Wenn man sich erkundigt, welche Beschwerden die Einwohner des Stadtteils Redarau vorzubringen haben...

worden sind. Dagegen sieht man aber auch noch brachliegende Straßen...

Der alte Friedhof als Parkanlage

Der ehemalige alte Friedhof prangt wieder im schönsten Frühlingskleid...

Der Waldpark wird zu leben geliebt

Das ist die Meinung eines Redarauer Bürger, der sich an die städtische Gartenverwaltung...

Die Straßenbeleuchtung

Am 10. April 1939 ist ein Wunschzettel an die städtische Verwaltung...

Die Straßen sind in Ordnung

Über die Säumung der Straßen, die durch hässliche Arbeiter erfolgt...

Kein Grundstück sollte beschlagnahmt werden

Wie in Krefeld liegen in Redarau noch viele hässliche Grundstücke...

ben. Der Vorsitzende des Landesverbandes badischer Uhrmacher...

aus dem alten Kunstwerk, die aus der Leipziger Marx-Derrmann-Feine-Sammlung...

Neue Gemeindeparlamente

* Geiselberg, 27. April. Der Stadtrat legt sich aus 7 Nationalsozialisten...

* Althausheim, 28. April. Die neue Gemeindeverwaltung wird sich aus 12 Gemeindevorstandern...

* Sandau, 28. April. In einer Sitzung des Wahlausschusses wurde am Sonntag...

* Mainz, 28. April. In einer Sitzung der Stadtwahlkommission...

„Schwarzheiden“ im Alhambra

Die Wiedergeburt einer Nation in Blüten überzogen zu gestalten...

Stiftungsfest der Junghandwerker im Schneidergewerbe

Am Sonntag abend feierten die Junghandwerker im Schneidergewerbe...

Althandwerker, die durch die gute Qualitätsarbeit in Stanten verlegt wurden...

Der erste Vorsitzende, Herr Hans Müller jr., ließ die Gratulationen...

Der Vorsitzende warf einen kurzen Rückblick auf das Werden und Wollen der Vereinigung...

Er betonte, daß der handwerkliche Nachwuchs heute große Schwierigkeiten hat...

Die Besichtigung der Ausstellung wurde durch den Vorsitzenden...

Die Robatspaziermarche bleibt bestehen

Die Robatspaziermarche bleibt bestehen, das die Robatspaziermarche...

Über warum haben Sie denn die Sandungsbrücke...

Über warum haben Sie denn die Sandungsbrücke in der Stadt...

„Was“

„Was“ meinte der Eingeborene. „Das war nämlich, weil sie eben in die See haben muß...“

„Was“

„Was“ meinte der Eingeborene. „Das war nämlich, weil sie eben in die See haben muß...“

„Was“

„Was“ meinte der Eingeborene. „Das war nämlich, weil sie eben in die See haben muß...“

„Was“

„Was“ meinte der Eingeborene. „Das war nämlich, weil sie eben in die See haben muß...“

„Was“

„Was“ meinte der Eingeborene. „Das war nämlich, weil sie eben in die See haben muß...“

„Was“

„Was“ meinte der Eingeborene. „Das war nämlich, weil sie eben in die See haben muß...“

„Was“

„Was“ meinte der Eingeborene. „Das war nämlich, weil sie eben in die See haben muß...“

Advertisement for Körting quality products, featuring a radio receiver and the text 'Jetzt ist er zu haben! Der neue „Körting“-Lautsprecher...'.

MANNHEIMER MAI-AUSSTELLUNG 1933

IN DEN RHEIN-NECKAR-HALLEN VOM 29. APRIL BIS 7. MAI

Feierlicher Eröffnungsakt und Rundgang

Der Vorführungsaal der Rhein-Neckar-Hallen wurde heute vormittag die Mannheimer Mai-Ausstellung 1933 für Handwerk, Handel und Gewerbe feierlich eröffnet. Die geladenen Damen und Herren waren so zahlreich erschienen, daß die Plätze nicht ausreichten. In den vorderen Reihen nahmen u. a. Platz: Landeskommissär Dr. Scheffelmeier, Oberbürgermeister Brannner, die Regierungsräte Sedwiffa, Rennermayer und Dr. Tompter, Polizeioberintendent Demoll, Kommissar Henninger, Bürgerweiser Kühner, die Polizeikommissare Dr. Barthel und Dr. Seiler, Stadtoberstleutnant Röhler, die Gewerkschaftsführer Henninger und Herbold, Kommissar Pfaffler, Direktor Dr. Schröder, Vorsitzender der Ortsgruppe Mannheim des Deutschen Volkshandelsverbandes, zahlreiche Vertreter des Handwerks und zahlreiche Führer der SA und SS. In beiden Reihen des von frühem Grün umrahmten Rednerpultes hatte eine von SA und SS gebildete Ehrenwache mit zwei Fahnen der SA Aufstellung genommen.

Der Eingangs der Mannheimer Volkshalle leitete unter Hauptlehrer Karl Goswams Führung die Feier mit dem patriotischen Riede „Lied ward das Land gegeben, ein freies Volk zu sein“ ein. Hell klangen die frischen, klaren Mädchensimmen. Hr. Ingeborg Vange-Hermsfeld, die Tochter des Ausstellungsführers, trug ab dann eindrucksvoll folgenden Prolog von Ernst Esch vor:

Bis in den Tod die Treue!
 Bis grüßen wir, mein Vaterland, das neuerhand'ne freie!
 Die schmühen wir mit Berg und Bach bis in den Tod die Treue!
 Aus Schmach und Ketten, Spott und Hohn hat endlich uns befreit
 Das Volk's selber, treuer Sohn und stolze Ehr' erraut.
 Die hohe Fahne Schwarz-Weiß-Rot, des alten Reiches Zeichen,
 Sie weht in neuem Regenrot, wird immermehr erlesener.
 Auch nebenbei im Vespurgang des Hofentrus, hat keine,

Bereit mit ihm in heißem Bund zu deutschen Volkes Ehr.
 Drum deutsche Männer, deutsche Frauen, des deutschen Jungvolks Reiden,
 Habt aus zum Himmel aufwärts schauet, dem neuen Licht und Weihen!
 Empor die Herzen, hoch die Hand! Die schüden wir aus neue,
 Welches deutsches Vaterland, bis in den Tod die Treue!
 Ein Blumenstrauch und lebhafter Beifall waren der Dank für die mit patriotischem Schwung gesprochene Resitation.

Vorsitzender Friedrich Rheinweder,

entbot nunmehr im Namen des Gewerbevereins und Handwerksvereins Mannheims den Erschienenen herzlichsten Willkommensgruß. Es sei ihm nicht möglich, jedem Einzelnen zu begrüßen. Deshalb beschränkte er sich darauf, vor allem die Vertreter der staatlichen und städtischen Behörden, der Reichsbahn und Reichspost, der Handels- und Handwerkskammer, der Lehranstalten, der nationalsozialistischen Organisationen, der Innungen und Fachverbände und der Presse willkommen zu heißen. Auf Zweck und Ziel der zum dritten Mal durchgeführten Veranstaltung brauche er wohl nicht näher einzugehen, denn es sei allgemein bekannt, in welcher Lage sich die deutsche Wirtschaft im Allgemeinen und Handel und Handwerk im Besonderen befinden. Er glaudte deshalb die Ausstellung als Vermittlerin zwischen Hersteller und Verbraucher begrüßen zu können. Es sei nicht möglich, Tausendstellungen, wie die Warenhäuser und Einzelhandelsgeschäfte, zu unterhalten. Deshalb sei es notwendig, wenigstens einmal im Jahr Gelegenheit zu geben, dem kaufenden Publikum zu zeigen, daß es in den mittleren und kleinen Geschäften und vom Handwerksmeister ebenso gut bedient werde.

Der Redner dankte ab dann all denen, die mitgewirkt haben, die Vorbereitungen für die Ausstellung zu treffen, insbesondere der Schuljugend mit ihren Chorleitern für die Gesangsbeiträge, den Ausstellungsleitern Dr. Mann und Vange-Hermsfeld und Kantor Röhler vom Hochbauamt. Es sei ein Glück, daß die Ausstellung mit der nationalen Erhebung des deutschen Volkes zusammenfalle. Er möge nicht verkümmern, den nationalsozialistischen Organisationen für ihre uneigennütige Mitwirkung herzlich zu danken. Es sei erfreulich, daß endlich einmal dem Mittelstand Gelegenheit geboten werde, sich auf eine einheitliche Grundlinie zu stellen. Der Redner schloß mit dem Wunsch, daß die beiden Ausstellungen erfolgreich sein möchten. Hoffentlich könne die Veranstaltung später einmal anlässlich anderer Gelegenheiten, damit Handel und Gewerbe wieder ihren Platz in der Wirtschaftswirtschaft einnehmen, der ihnen gebührt. (Beifälliger Beifall.)

Direktor Dr. Schröder
 begrüßte die von der Ortsgruppe Mannheim des

Deutschen Volkshandelsverbandes veranstalteten Sonderausstellung interessanter erscheinende Kaufmannschaften, die auf die Wichtigkeit des Aufschüßens zu die Erziehung der Bevölkerung zum Selbstbewußtsein. Es handle sich um eine reichhaltige Ausgab von eminentem nationalen Charakter. Man müsse die Bevölkerung so weit erziehen, daß sie sich zuweilen wolle, was er im Falle eines Krieges angriffen zu tun habe. In den Dienst dieser notwendigen Aufklärungs- und Erziehungsarbeit teilte der Deutsche Volkshandelsverband ab. Der Redner schloß ebenfalls mit dem Wunsch, daß beide Ausstellungen der erhoffte Erfolg beschieden zu möge. (Beifälliger Beifall.)

Landeskommissär Dr. Scheffelmeier

eröffnete die Ausstellung mit folgenden Ausführungen:

Der Herr Minister für Finanzen und Wirtschaft hat mich beauftragt, seinen Dank für die Einladung und sein lebhaftes Bedauern zum Ausdruck zu bringen, daß es ihm nicht möglich ist, der Eröffnung der Mannheimer Volksausstellung für Handwerk, Handel und Gewerbe und der Reichswanderausstellung des Deutschen Volkshandelsverbandes beimohnen.

Die Reichliche Staatsregierung begrüßt die Ausstellung als ein Zeichen des ungebrochenen Lebenswillens des Mannheimer Gewerbes und als glücklichen Anhalt für das Ziel der nationalen Erhebung.

Das wir in wenigen Tagen besuchen werden. Der wirtschaftliche Aufstieg, den wir alle erleben, hat uns vornehmlich, daß unser Land den verlorenen Krieg durch kühnste Heldentat und durch unerschütterlichen Willen wieder in den vollen Frieden zu führen. Die deutsche Wirtschaft hat sich wieder in den vollen Frieden zu führen. Die deutsche Wirtschaft hat sich wieder in den vollen Frieden zu führen.

müßten durchführungen gewesen wäre, daß Deutschland nur zur Verteidigung des Heimatbodens gegen fremde Angriffe, nicht aber in freudigem Lebensmut das Schwert zog, daß harte Notwendigkeiten gelte, zu kämpfen, zu bluten und auf dem Feld die Ehre zu finden. Deshalb ist das und auch der Zusammenbruch erprecht.

Gebührend der Kriegsschuld eine gerechtfertigte Rüge.

Wenn wir uns gegen eine Verdunkelung dieser Tatsache wehren, so bedeutet dies wohllich keine Rücksicht auf neuen Krieg. Das kulturell hochstehende deutsche Volk, das hervorragende Leistungen in allen Gebieten der Technik, Wissenschaft und Kunst vollbracht hat, ist wiederholt wie nur ein Volk in der Erde, und besonders diejenigen, welche die Strafen des Krieges erlebt haben, wissen, daß ein Volk nicht materieller und geistiger Wüter der Zeit ist. Aber diese friedliche Stimmung darf niemandem verleiten zu glauben, daß ein schließendes Ziel von 20 Millionen Deutschen sich auf die Dauer ein Nation minderen Rechts behandeln läßt.

In diesem von Angriffslust freien Sinne ist der Gedanke der Wehrhaftigkeit wieder unter Volk gepflanzt werden. Auch die Reichswanderausstellung des Volkshandelsverbandes dient diesem Gedanken, wenn sie das deutsche Volk über die Bedeutung des Volkstums und die geistigen Mittel unterrichtet.



TREFZGER-MÖBEL
die gute und dennoch billige Einrichtung

AUSSTELLUNG
MANNHEIM
0.51

Schuhhaus NEHER P 5, 14
zeigt die Spezialmarken:
„Lipsia“-Schuhe mit Gelenkstützen „Wanderbursch“ und „Wandermödel“ — sportgerechte Wanderschuhe „Perkeo“-Herrenschuhe

Philipp Beckenbach
Tapezier-, Polster- und Dekorationsgeschäft
H 2, 13 MANNHEIM Tel. 28633
Solide Polstermöbel und Matratzen aller Art am Lager
Besuchen Sie meinen Stand auf der Ausstellung

Gesundheitsschuhe für Mutter und Kind
Sport- u. Wanderschuhe
Preislagen: 8,50, 10,50, 12,50, 14,50
C. THOMAS S 6, 16
Besuchen Sie meinen Ausstellungsstand!

Krüger & Eberle G.m.b.H.
vorm. Leonh. Drexler
zeigt Proben von Edellackierungen u. deren Steigerung zur Kunsthandwerklichen Arbeit. Außerdem Skizzen für farbige Raumgestaltung

Schlicht und doch wirkungsvoll

Ist die neuzeitliche Dekoration des Fensters, die nur die Schönheit der Musterung, die Farbe und die Qualität des Materials betonen will.

Kentner-Gardinen

werden diesen hohen Anforderungen durch geschmackvolle Musterung, gute Qualität u. niedrige Preise gerecht.

Alle deutsche Qualitäts-Erzeugnisse sind sie seit mehr als 4 Jahrzehnten überall bekannt u. allgemein bevorzugt.

Besichtigen Sie auf der Mai-Ausstellung in den Rhein-Neckarhallen unseren Stand „Bitte, verlangen Sie unsere neue Broschüre“

Eugen Kentner A.G.
Mech. Weberei Gardinenfabriken
MANNHEIM, P 4, 1

Heute vormittag 11 Uhr Eröffnung der **Mannheimer Mai-Ausstellung 1933**

für Handel, Handwerk und Gewerbe angeschlossen die **Reichs-Wanderausstellung des Deutschen Luftschutz-Verbandes e. V.**

Rhein-Neckar-Hallen 29. April bis 7. Mai
unter Mitwirkung des **Kampfbundes des gewerbl. Mittelstandes**

Rm. 1000.- in bar und Freiflüge der Badisch-Pfälzischen Luftwasa werden an Besucher verschenkt

Ehrenvorsitz: Herr Finanzminister Köhler

Konditorei-Kaffee Vorbach-Neuer, N 4, 15
Auf der Ausstellung vordere Empore Die bekannt erstklassigen Erzeugnisse der Branche

Eine innerlich gelebte und zur Selbstbehauptung entschlossene Nation wird auch die Kraft finden, den Kampf um die Verbesserung der materiellen Lebensbedingungen durchzuführen. Anläufe für eine solche Verbesserung sind vorhanden, wenn auch die Wege aus den einzelnen Zweigen der deutschen Wirtschaft recht verschieden laufen. Immerhin zeigt die amtliche Statistik, daß im Bezirk des Völkereiwerkes Sächsisch-Deutschland am 15. April 1933 die Zahl der Arbeitslosen um rund 29 000 geringer war, als am gleichen Tage des Vorjahres. Die Ausschauung zeigt, daß es sich um eine erhebliche Anzahl handelt, die sich nicht nur durch einen lebhaften Binnenmarkt nicht ausgleichen lassen, weil unser rohstoffarmes Land auf Bezüge aus dem Ausland angewiesen ist, die nur mit Ausfuhrwaren bezahlt werden können. Daraus ergibt sich, daß extrem ungleiche Verteilungen der wirtschaftlichen Struktur der Nation nicht angemessen sind, daß wir keine Wirtschaftskrisen bilden können. Es sind deshalb die Außenhandelsbeziehungen zu pflegen und überhaupt das Gebiet der Außenpolitik zwar mit Festigkeit aber mit äußerster Vorsicht zu behandeln.

Nur der anderen Seite gilt es, die heimische Arbeit in Landwirtschaft und Gewerbe mit allen der wirtschaftlichen Erfassung entsprechenden Mitteln zu fördern und in ihrem Dasein zu sichern.

Wir immer dazu in der Lage ist, möge einheimischen Arbeitern Mut und Zuversicht geben, im Großen wie im Kleinen. Jede Qualifikation, die einen Mann ausstiftet, gibt einem deutschen Arbeiter Wert, und wir müssen so viel nationalen Stolz und nationalen Geisteszucht aufbringen, daß das deutsche Erbgut, wo

es den Bedarf nicht mit befriedigender, unbedingten Versorgung vor dem ausländischen genießt. Der Wert deutscher Qualität ist auch wieder in das Allgemeinbewußtsein des Volkes bringen, die klare Überzeugung, daß Einkauf guter Ware billiger Einkauf ist, da sie die Kaufkraft um ein Vielfaches überbietet. Verbundenheit von Staat und Volk, gegründet auf gegenseitige Wertschätzung der gelebten Arbeit, muß unser Ziel sein. In diesen Verbindungen schwingen, ist auch die heutige Ausschauung für Handwerk, Handel und Gewerbe befruchtend und deshalb danke ich im Namen der Staatsregierung den Beratenden, daß sie Arbeit und finanzielle Opfer nicht scheuen haben.

Wenn das große Werk der nationalen Wiedergeburt auf gelähmten und wirtschaftlichen Gebiet gelingen soll, muß bei der Ausschaltung der Dinge das Urteil deren Maßgebend sein, die in der Lage sind, die Zusammenhänge zu übersehen; ihre Wirtschaftlichkeit muß getragene sein von größter Disziplin aller Volksgenossen. Nur planmäßiges und gleichzeitiges Handeln kann uns aus dem Schicksal der Schwelgerei herausführen. Im Auftrage des Herrn Ministers erkläre ich hiermit die beiden Ausschüsse für eröffnet. (Starker Beifall.)

Dem Beschluß der Einigkeit der Völkereiwerke Volkshilfe unter Leitung des Hauptlehrers Dr. F. die Fülle mit dem langweiligen Lied „Die Welt steht im Jahr II 1933“.

Ein Rundgang, der von den Öttingen unternommen wurde, überzeugte davon, daß die Ausschüsse für und fertig war, eine erhebliche Fortschritt, wenn man sich vor Augen hält, welche Arbeit noch gelte nachmittags zu vollbringen war.

Das Ausstattungsverzeichnis

Köln, Völkerei, Mannheim: Generalvertreter der "Spartan" Gemeinnützige Spar-Gesellschaft e. V. m. B. H., Singen. Kaufmannsmaterial über Kaufmanns- und Hypothekenversicherungen. A. M. K., Mannheim: A. M. K., Mannheim und sonstige Sparvereine. A. M. K., Mannheim: A. M. K., Mannheim und sonstige Sparvereine. A. M. K., Mannheim: A. M. K., Mannheim und sonstige Sparvereine.

Büro und Wandermittel "Sportische, Neuer, Wilhelm, Bucherei u. Kasse Kordak, Mannheim: Ausstattungs-Kasse, R. Bauernhof, Kreis Mannheim, Leiter: Helmut Treiber, Pfalzstadt: Werbematerial der R. Bauernhof.

Thüringen, Leipzig: Deutsche Klasse für die Schneidergewerbe, Selk, Hermann, Mannheim: Kleider- und Wäschearbeiten. Selk, Hermann, Mannheim: Kleider- und Wäschearbeiten. Selk, Hermann, Mannheim: Kleider- und Wäschearbeiten.

Schneider, Erich, Hamburg: Erzeugnisse der Handtaschenfabrik Herbert Karbe, Bremerberg 1. Sa. Starke, Hermann, Mainz: Handarbeiten, Stumme, J. G. W. S. G., Dresden: Knäuel- und Strickarbeiten. Frau M. S. G., Mannheim: Knäuel- und Strickarbeiten.

Selk, Hermann, Leipzig: Deutsche Klasse für die Schneidergewerbe, Selk, Hermann, Mannheim: Kleider- und Wäschearbeiten. Selk, Hermann, Mannheim: Kleider- und Wäschearbeiten. Selk, Hermann, Mannheim: Kleider- und Wäschearbeiten.

Ein kühner Bergsteiger



Bielefeld, Herrmann, Mannheim-Köln: Wäsche- und Wäschearbeiten, Frau M. S. G., Mannheim: Wäsche- und Wäschearbeiten. Frau M. S. G., Mannheim: Wäsche- und Wäschearbeiten.

Das haben Sie zu dieser Aufnahme, die Herr Wilhelm unter gleichzeitiger Schilderung der Ausschüsse, die mit dieser Kletterpartie verbunden waren, schon Entschuldigend focht? Bewundern Sie aus den Rat der Verabredung? (Anleitung in nächster Nummer.)

Nach dem Tag
der deutschen
Arbeit -

Dienstag den 2. Mai-Verkauf

- Damenstrümpfe** Waschkunstseide, moderne Farben mit verstärkter Sohle und Ferse **-.48**
- Damenstrümpfe** Matt-Kunstseide, feinfädiges Gewebe in allen Modelarben **-.98**
- Kunstseidenes Unterkleid** mit Motiv, moderne Längen in vielen Farben **1.35**
- Reinwollene Polojäckchen** in den neuesten Farben **3.95**
- Trotteursschuh** mit Blockabsatz, in braun und schwarz **2.75**
- Eleganter Matelot** leuchtende Form, mit 2farbiger Lackgarnitur, in hellen u. dunkl. mod. Farb. **2.90**
- Selenic-Kleid** mit Puffärmeln u. Gürtel, flatter Schalkragen in schönen Farben **4.50**
- Flotter Wollstoff-Mantel** offen od. geschlossen z. tragen, gz. auf Maroc gefüllt **12.75**

Ab Dienstag früh 8.30 Uhr
verkauft wir auf Extrastellen
ca. 3500 Stück
Damen-Unterwäsche / Kunstseide
unter Preis
teilweise mit kleinen Schönheitsflecken
Hier einige Beispiele:
Damen-Schlüpfer **-.75**
Wash-Kunstseide
Damen-Schlüpfer **-.88**
Wash-Kunstseide mit Effekten
Damen-Schlüpfer **-.98**
die neue Matt-Charmeuse-Qualität
und höhere Preislagen, große Farbensortimente

WRONKER

Deutschland und die Weltwirtschaftskonferenz

Das wichtigste Ergebnis der Washingtoner Besprechungen ist die endgültige Festlegung des Termins, an dem die Weltwirtschaftskonferenz beginnt...

Das Ziel ist nicht neu. Es ergibt sich von selbst aus der Lage der Weltwirtschaft. Darum ist es annehmbar, dass die Dinge mit einer gewissen Flexibilität gegenüberstehen...

Selbstverständlich, dass von den Vertretern der Weltwirtschaftskonferenz die internationalen Beziehungen sehr stark berührt werden werden...

Wie kam es zu der Krise? Wir wollen ganz kurz noch einmal den Weg aufzeichnen. Wie ein Teil der anderen vorwärtsdrückte, so haben die Weltwirtschaftskonferenzen...

Dies ist in ganz groben Umrissen der Weg, den die Weltwirtschaftskonferenz genommen hat und an dessen Ende all die Probleme stehen...

Die Schwierigkeit liegt besonders darin, dass die einzelnen Staaten von ganz verschiedenen Einwirkungen ausstrahlen...

Gemein am Umlauf im Weltmarkt haben gegenüber der Währungsreform von rund 60 Prozent aller Länder...

Starkes Zurückfluten der Insolvenzenwelle

Die Zahl der Insolvenzen hat sich nach andauerndem Rückgang wieder erheblich gesteigert...

Table with 4 columns: Month, Insolventcies, Bankruptcy, Liquidation. Rows for April 1932, April 1933, April 1934.

Deutschland kann und wird nicht untätig zusehen, wie sehr bei den diplomatischen Vorgehensweisen...

Deutschlands gegenwärtige Stellung und seine Leistungen in der Weltwirtschaft werden ihm ein Recht sein...

Der Bedarf an Fremdwährungen ist in der Welt, namentlich in den Hochstoffländern, außerordentlich...

Deutsche Zentralbankkredit AG. Berlin

Berlin, 29. April. Die Deutsche Zentralbankkredit AG. Berlin...

Bei der Weltwirtschaftlichen Konferenz in London...

Th. Goldschmidt AG. Essen

Der Vorstand für 1932 wird durch Herrn Th. Goldschmidt...

5 (6) vH. Dividende bei Kalle & Co. AG.

Die Kalle & Co. AG. in Bielefeld...

Pläzische Preßhele- und Spiritfabrik

Die Pläzische Preßhele- und Spiritfabrik...

Kurszettel der Neuen Mannheimer Zeitung

Table of stock prices for Mannheim. Columns: Name, Price, Change.

Table of stock prices for Berlin. Columns: Name, Price, Change.

Table of stock prices for various companies. Columns: Name, Price, Change.

Wachsende Kaufwelle am Effektenmarkt

Publikum und Spekulation kaufen weiter Spezialwerte / Auch der Börsenverlauf anhaltend fest / Schluß gut behauptet / Nachbörse ruhig

Konjunktur fest

In Erwartung glücklicher Entwicklungen über die Wirtschaftliche Lage der Nation lag die Börse heute wieder fest. Neben dem Anstieg der Aktienkurse, der sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behauptete, waren auch die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, im Vordergrund der Aufmerksamkeit. Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit.

Frankfurt fest

Die Börsenaktivitäten zeigten sich in relativ starker Geltung. Die von der Reichsbank, besonders seitens der Reichsbank, ergriffenen Maßnahmen zur Stabilisierung des Geldmarktes, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit. Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit.

Berlin fest

In Erwartung neuer Entwicklungen über die Wirtschaftliche Lage der Nation lag die Börse heute wieder fest. Neben dem Anstieg der Aktienkurse, der sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behauptete, waren auch die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, im Vordergrund der Aufmerksamkeit. Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit.

Zurückhaltung am Produktenmarkt

Der Warenmarkt zeigte sich im allgemeinen ruhig. Die Preise der Rohstoffe, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit. Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit.

Insbesondere im Bereich der Rohstoffe, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit. Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit.

Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit. Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit.

Berliner Devisen

Währung	100 Reichsmark	100 Reichsmark	100 Reichsmark	100 Reichsmark
London	100	100	100	100
Paris	100	100	100	100
Brüssel	100	100	100	100
Amsterdam	100	100	100	100
Frankfurt	100	100	100	100
Berlin	100	100	100	100
München	100	100	100	100
Köln	100	100	100	100
Düsseldorf	100	100	100	100
Essen	100	100	100	100
Dortmund	100	100	100	100
Bielefeld	100	100	100	100
Münster	100	100	100	100
Osnabrück	100	100	100	100
Bielefeld	100	100	100	100
Münster	100	100	100	100
Osnabrück	100	100	100	100

Stärkerer Rückgang des Dollars

Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit. Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit.

Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit. Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit.

Börsen-Indices

Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit. Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit.

Ford-Motorwerke AG. Köln

Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit. Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit.

Frankfurter Hof AG.

Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit. Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit.

Metallpreisindex

Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit. Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit.

Kehler Hafenverkehr

Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit. Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit.

Montag, 1. Mai

Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit. Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit.

Was hören wir?

Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit. Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit.

Plätzliche Weinproben

Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit. Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit.

Nürberger Hopfenmarkt

Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit. Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit.

Frankfurter Hof AG.

Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit. Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit.

Metallpreisindex

Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit. Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit.

Kehler Hafenverkehr

Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit. Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit.

Montag, 1. Mai

Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit. Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit.

Was hören wir?

Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit. Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit.

Plätzliche Weinproben

Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit. Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit.

Nürberger Hopfenmarkt

Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit. Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit.

Frankfurter Hof AG.

Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit. Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit.

Metallpreisindex

Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit. Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit.

Kehler Hafenverkehr

Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit. Die Kurse der Spezialwerte, die sich im Laufe des Tages im allgemeinen fest behaupteten, waren im Vordergrund der Aufmerksamkeit.

Ami. Vorberichtigungen der Stadt Mannheim

Öffentliche Warnung. Die Stadt des Monats Mai 1933 hat an die öffentliche Verwaltung zu stellen: 1. Gebäudeversicherer für den Monat April 1933 bis Ende des Monats 5. Mai 1933...

I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a.M.

Bilanz am 31. Dezember 1932. Aktiva: I. Fortsetzungen wegen noch nicht begrenzter Vermögensmassen. II. Bilanzveränderungen. III. Umlaufvermögen. IV. Umlaufvermögen. V. Umlaufvermögen. VI. Bei Abzahlung der Teilhaberberechtigungen. Passiva: I. Stammkapital. II. Rücklagen. III. Rücklagen. IV. Rücklagen. V. Rücklagen. VI. Rücklagen.

Gewinn- und Verlustrechnung für 1932

Gewinn- und Verlustrechnung für 1932. Haben: Gewinnbeitrag aus 1931, Reinertrag nach Abzug der Aufwendungen für Rohstoffe, Umlaufvermögen und Betriebskosten, Ertragssteuern, Zinsen und sonstige Kapitalerträge, Außerordentliche Erträge.

Nach pflichtgemäßer Prüfung auf Grund der Bücher und Schriften der Gesellschaft sowie der vom Verbandspräsidenten vorgelegten Aufstellungen und Nachweise bestätigt ich, daß die Buchführung der Jahresabschluss und der Gewinn- und Verlustrechnung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

In der Generalversammlung am 24. April 1933 wurde beschlossen, für das Geschäftsjahr 1932 eine Dividende von 7% zu verteilen. Auf unsere Teilhaberberechtigungen vom Jahre 1932 entfallen demnach, in Heberbestimmung mit § 3 der Satzungsbedingungen, für das Jahresergebnis 1932 4% Zinsen.

Der Vorstand der Stadt- und Kreisverwaltung Mannheim hat am Dienstag, den 1. Mai 1933, die öffentlichen Verhandlungen über die Veräußerung der öffentlichen Gebäude an der Hauptstraße am 1. Mai 1933 eröffnet.

Naturwein-Versteigerung. Am Mittwoch, den 6. Mai 1933, mittags 1 Uhr zu Beginn im eigenen Hause, verfertigt für die Capitaner Winzergenossenschaft e. G. u. H. 1000 Liter Naturweine aus dem besten Rebstock der Gegend, bestehend aus 2000 Liter.

Bin zu sämtlichen Krankenkassen zugelassen. Frau Anna Wäss, Dentistin, F 2, 4a.

Ich habe meine Praxis wieder aufgenommen. Dr. H. Hook, Frauenarzt, Latschering 57, Fernruf 30087.

Habe mich in Mannheim E 2, 14 (im Hause der Schwann-Apothek) als Zahnärztin niedergelassen. Dr. med. dent. Ilse Blücherich.

CONTINENTAL. Schnell-Maschinen. 7. Bucher. Mannheim L 2, 11/12.

Graue Haare? Orfa. Haarfarbe-Wiederhersteller gibt jugendliche Farbe und Schönheit zurück.

Deutsche Bank und Disconto-Gesellschaft. Filiale Mannheim B 4, 2. Depositenkassen: Heidelberger Straße 7, 15 / Lindenhof, Meerfeldstr. 27 / Marktplatz H 1, 1-2.

mai Angebote. Weidensessel mit Zopfhand, bequeme Form. Weidensessel verstellbar wie Abb. 1, 4, 75, ohne Verstellvorrichtung.

Liegestuhl gestreifter Dreifbein, 4,95, ohne Arm- und Beinstützen. Feldstühle, 65, Stück nur 95, 65, 1.

Balkenschirm ohne Ständer nur 9,75. Peddligsch mit Zwischenplatte, ca. 50 cm Durchmesser, 3,45, ohne Zwischenplatte 2,75.

KANDER. W-Tropfen.

W-Tropfen. Ein neues, sofort wirkendes Mittel, haben Tiefenwirkung und treffen das Nervenende mit der Wurzel direkt in der Unterhaut.

Gerliche und private Gelegenheitsanzeigen je Zeile 20 Pf. abzügl. 10 Prozent Krisenrabatt

Kleine Anzeigen

Annahmeschluss für die Mittags-Ausgabe vorm. 8 Uhr, für die Abend-Ausgabe nachm. 2 Uhr

Offene Stellen

Erkennung, verbunden mit Lehrgang für...
Vertreter

Wir haben in Nordbaden ein größeres Inspektorat

Stellen-Gesuche

Junge, geschäftst. unabh. Frau

Gutgehende Filiale

Kinderpflegerin

Jüngeres Mädchen

Haushälterin

Verkäufe

Grundstück

Fahrräder

Gebr. Motorrad

Villenneubauten

Leonhard Bähr u. Dipl. Ing. Brust, Rgbmstr. a. D.

Bauen Sie jetzt RM. 75.— verwöhnen Sie monatl.

Wer baut kl. Einfamilienhaus

Einfamilienhaus

Am Waldpark Einfamilienhäuser Kalmitstraße

6 Zimmer

Bienenkasten

Immobilien

Neckarstadt! Haus

Haus

Wohnhaus

Etagenhaus

Haus

Sonnige 4-5 Zimmer-Wohnung

Sonnige 4 Zimmer-Wohnung

3 Zimmer-Wohnung

2-3 Zimmerwohnung

Kleine Anzeigen in der N.M.Z. — der große Erfolg!

MARCHIVUM

DAS BORBUCH DER SVENSKA

Die Geschichte eines tapferen Mädchens

Von Dr. phil. Hans Hofmann

Über Thomas schied sich fröhlich auf die Tanne zu...

Hellermann ist zum Fenster getrieben, um die Ver-

Hellermann hat nicht das Herz, die Verdinge vor

„Jawohl, Mädchen!“ antwortet Thomas automa-

Er geht aber nur über, und Hellermann bleibt

„Ja, wenn Sie erlauben?“

„Träumen nimmt er ihr Mantel und Röhre ab,

Hellermann verhält sich ruhig und läßt sie gewöh-

„Für Sie ganz allein?“

„Nein!“

„Dann ist es wohl ein sehr schönes Gedächtnis?“

„Nein“, macht Hellermann, „das kann man nun nicht

„Man soll nicht allein traurige Gedanken nach-

Hellermann nimmt einen Seidenschleier mit

„Dann lächelt wohl auch der Gott etwas?“

„Dann leben Sie bis also mal dort auf den Schön-

„Ja, werde nicht schreckt“, beruhigt Reiss und

„Thomas!“

„Und dann verabschiedet er sich durch die Treppe-

„Ja“, sagt Berend, „Tante, Herr Doktor!“

Hellermann wird betäubt und verliert auf die

„Hellermann!“

„Kann, nachdem die Anführer sich verzogen und

Natürlich wird sich nur von der bevorstehenden

„Nein“, sagt Hellermann, nachdem er getrunken hat,

Hellermann fragt also nicht weiter, sondern ha-

„Ja, ja“, sagt Hellermann plötzlich, „Sturz von der

Hellermann steht auf, „Sie ist rückwärts hinunter-

„Jawohl, natürlich.“

„Affen?“

„Aber, wenn hier irgendein Verdacht vor-

„Meinen Sie? Welcher Verdacht denn?“

Hellermann stellt seinen Hund, um den üblichen wäch-

„Er bleibt leben, ohne selbst eigentlich zu wissen,

„Aber, wenn hier irgendein Verdacht vor-

Ueberraschende Voraussagungen

für SIE

Ihr wirklicher Lebens-

1929 bis zum Jahr 1930...

KOSTENFREI

Vollbad-Feuerverzinkung

Rudolf Geisel

BIOMALZ-KINDER

sind Fortschritts-Kinder...

Saltrat Rodell

Sie-Mode: Schlank!!!

FÄSSER

Flotte Schneiderin

Komplette Badeeinrichtungen

Paul Kaltenmaier

Erziehung und Ernährung

hängen eng zusammen. Ein gesundes, richtig ernähr-

Der Wohlgeschmack von Ovomaltine entspricht den wertvollen,

2-3 Kaffeelöffel Ovomaltine machen das

Ovomaltine

Wenn nichts mehr hilft

Nieren-Blasen-Tee

Brennende Füße

Saltrat Rodell

Sie-Mode: Schlank!!!

FÄSSER

Flotte Schneiderin

Komplette Badeeinrichtungen

Paul Kaltenmaier

25 Schau- fenster

würden nicht ausreichen,

um Ihnen all die schönen, gü-

werten Stoffe zu zeigen, unter

denen Sie Ihre Wahl bei uns traf-

fen können.

Was textile Kunst und Technik

in höchster Vollendung zeitigen,

kommt in unseren, der letzten

Moderichtung entsprechenden,

Stoff-Spezial-Etage

SAMSON

Mannheim • D 1 • Paradeplatz •

Vertical text on the right edge of the page, including 'Kle...', 'La...', 'No...', 'Ver...', 'Allg...', 'Lin...', 'Cat...', 'Mann...', 'FF...', 'Hand...', 'Vers...', 'Schu...', 'Löh...', 'Die...', 'Gy...', 'Thil...', 'Georg...', 'Rein...', 'Grün...', 'im N...', 'OT...', 'Was m...', 'desh...', 'dieser...', 'Bau...

Kletterwesten

geben zu unseren beliebten Spezialitäten: sie sind aus fast unverwundlichen Velvet-Stoffen in musterreicher Verarbeitung hergestellt und in den begehrtesten Farben wie gelbbraun, dunkelbraun, grau, blau und schwarz vorrätig.

600 bis 1250

Lauf-Hosen

aus gleichartigen Stoffen und in gleicher, vorbildlicher Verarbeitung:

430 bis 775

Preise für Knaben und Jünglinge entsprechend billiger.

Hosenmüller

13, 1 Schwetzingenstr. 98

Verlangen Sie bei Ihren Einkäufen die Allgem. Rabattsparmarken

Die Weinstädter, Schellmalerei, Photoapparate, Sportartikel, Lederwaren, Textilien, usw. etc. etc. etc. etc. etc.

Lindenfels im Odenwald

Café und Pension Hechler
bei Niederlindbach, Odenwald, K. 150.

Unterricht

Mannheimer Kunst- und Kunstgewerbe-schule FREIE AKADEMIE
Lehrer: Schönbauer, K. 150

GRÜNE

Handels-Unterrichtskurse
Buchhaltung, Kassierenlehre, 2 1/2 Stunden am Tag, 3 Monate, 100,- Mark

Neue Kurse

am 2. Mai 1933
Für die nächsten Semester können jederzeit be-
trachtet werden.

Versetzt nach § 18

... und wenn die Lehrkräfte die nötigen
Erfahrungen besitzen, versetzen, dann
ist es nicht nur die beste Lösung, sondern
auch die wirtschaftlichste.

Schule für Gymnastik und tänzerische Bewegung.

Lotte Froelich, L. 9, 1. Tel. 27988
Unterrichtsstunden, N 7, 8, Mittwochs,
Wiederholungs- und Nachkurse am 2. Mai.

Die Mannheimer Gymnastik-Lehrerinnen

Thilde Dauth Goethestr. 8 Tel. 41980
Georgie Eisenmann am Tennisplatz
5 & 23 Tel. 22364
Reinhild Schwarz L. 4, 4 Tel. 31631
Unterricht im Freien

Gründlichen Unterricht im Nähen und Zuschneiden

OTTO APPEL, G 7, 25
Schriftlich genehmigt.

Wie müssen unsere Töchter lernen?
Nähen, Sticken, Weben, etc. etc.

Noch lieferbar! Zum 1. Mai
Girlanden, Tannengrün, Birken
Moorgut Sandfort
Neuer Verkaufsgeschäft R 1, 1
Telephon 27624 Sonntag geöffnet!

Omniours Allgem.-Wapen-Verf.-Anstalt
besorgt Wapen, Kränze usw. u. voller
Garantie. Spez. Ausgattung gegen
Wassern, Stempel Verfahren.
Ph. Schifferdecker, F 3, 5, Telefon 27637

Mannheimer Markt-Lotterie
Ziehungs-gewinnliste 4. Mai 1933

5000 Gewinne

Pferde und Fohlen	10000
3408 Geldgewinne	5100
50000 Lose	4900

Depp-1 RM. Porto u. Lot 1117
Lose-Kontingente

Ed. Möhler
Mannheim K. 1, 6
N. d. Post. Lot.-Anstalt

Hausbesitzer auch Neuhausbesitzer

beteiligen sich in Massen an der Kundgebung am 1. Mai. Sammelpunkt Otto-Beckstraße vor dem Telegraphenamt pünktlich 9 Uhr.

Als beste Eheanbahnung

... sind nur im Mannheimer Heirat...
D. E. B., Mannheim, N 4, 1

Sigmund
Mannheim, A 1, 9, 1. Dipl.
Sexta - Oberprima
(N. 1, 2, 3) Vorbereitung auf alle
Schulprüfungen.
Tag- u. Abend-schule
Sach- u. Fremdsprachen
Kleine Klassen
Kaufmannslehre
Vorbereitung
Lehrer u. Lehrkräfte
rein deutsch
Anmeldungen jederzeit
hin. Prospekt frei.

Heirat

... 25 Jahre, 1. K., K., 1. K.,
Heirat. Tel. 27637

Heiraten kann sie schnell

... "Die zeitgemäße Eheanbahnung"
Herbst-Lanzstr. 15 Mannheim Tel. 45270

Hypotheken

... **Jacob Pabst** (REDAK)
Richard Wagnerstr. 12
N 9-10, Tel. 46096

Wolke Schneiderei

... **Wolke Schneiderei**
N 9-10, Tel. 46096

Heirat

... **Heirat**
N 9-10, Tel. 46096

Allen gerecht

wird unser Mai-Angebot,
das die Zeit in wundervoller
Weise Rechnung trägt.

Allen gerecht

wird die vielseitige Aus-
wahl, die es uns ermög-
licht, jeden Kunden indi-
viduell zu behandeln.

Allen gerecht

wird unsere Preisgestal-
tung, daß jeder Kunde
sorglos kaufen kann.

GEBRÜDER

Rothschild

MANNHEIM Breitstrasse K1, 1-3

Aus unserer großen Auswahl Seiden- u. Waschstoffe

Waschkunstseide in neuester Aus- musterung, auf solider Grund- ware - Meter	58	Sport-Krepp 80 cm breit, in höflichen Pastel- farben, in dan- n - Meter	55
Kunstseiden-Leinen bedruckt, der be- liebte Sommer- stoff, gute wasch- bare Qual. Meter	85	Panama-Druck indianen, für praktische Sport- und Sommer- kleider Meter	68
Orig. Bemberg-Druck Kunstseide, in mo- dernen hellen und mittelfarbigen Des- sins - - - Meter	140	Baumwoll-Fresko oparte Karos für strapazierfähig- Straßenkleider- ... - Meter	88
Kunstseid.-Georgette 95 cm breit, der duftige Sommer- stoff aus edlem Material - - - Meter	325	Wollmusseline 70 cm br., in den geschönten klei- nen Dessins - - - Meter	98
Baumrinden-Krepp Druck, neue Farb- stellungen, für ele- gante Nachmittags- kleider - Meter	340	Wollromaine-Druck außerordentliche Qualität, in feiner Diagonalarbeit - ... - Meter	180

Männlich

... 25 Jahre, 1. K., K., 1. K.,
Heirat. Tel. 27637

Engl., franz., italienisch

... 25 Jahre, 1. K., K., 1. K.,
Heirat. Tel. 27637

Heirat

... 25 Jahre, 1. K., K., 1. K.,
Heirat. Tel. 27637

Englisch, Franz., Ital., Spanisch

... 25 Jahre, 1. K., K., 1. K.,
Heirat. Tel. 27637

Gründl. Unterricht

... 25 Jahre, 1. K., K., 1. K.,
Heirat. Tel. 27637

Klavier-Unterricht

... 25 Jahre, 1. K., K., 1. K.,
Heirat. Tel. 27637

Katholische

... 25 Jahre, 1. K., K., 1. K.,
Heirat. Tel. 27637

Heirat

... 25 Jahre, 1. K., K., 1. K.,
Heirat. Tel. 27637

Beteiligungen

... 25 Jahre, 1. K., K., 1. K.,
Heirat. Tel. 27637

Teilh. mit 10 Mille gesucht

... 25 Jahre, 1. K., K., 1. K.,
Heirat. Tel. 27637

Spezialgeschäft

... 25 Jahre, 1. K., K., 1. K.,
Heirat. Tel. 27637

Beteiligung

... 25 Jahre, 1. K., K., 1. K.,
Heirat. Tel. 27637

stiller Teilhaber

... 25 Jahre, 1. K., K., 1. K.,
Heirat. Tel. 27637

Beteiligung

... 25 Jahre, 1. K., K., 1. K.,
Heirat. Tel. 27637

Geldverkehr

... 25 Jahre, 1. K., K., 1. K.,
Heirat. Tel. 27637

Darlehen

... 25 Jahre, 1. K., K., 1. K.,
Heirat. Tel. 27637

Geschäftseröffnung und Empfehlung!

... 25 Jahre, 1. K., K., 1. K.,
Heirat. Tel. 27637

Tapezier u. Innendekoraieur

... 25 Jahre, 1. K., K., 1. K.,
Heirat. Tel. 27637

Krupp-Registrier-Hassen

... 25 Jahre, 1. K., K., 1. K.,
Heirat. Tel. 27637



Immer neu-ist der MEY wer ihn trägt - der bleibt dabei

denn - was ist schon ein Mann,
der von der Plätterei, Wäsche-
rei - und ihrer Pünktlichkeit
abhängig ist? Besser, man
kauft einfach 1 Dutzend MEY-
KRAGEN - trägt sie bis sie
schmutzig sind (das dauert
länger als bei Waschkragen)
und - für das Geld, was man
sonst für das Waschen aus-
gibt, hat man fast schon ein
neues Dutzend



MEY & EDLICH MANNHEIM, P. 5, 15/16

So urteilt der Biertrinker über unser Fidelitas-Bier

An die Firma Brauerei Schrempff-Printz,

B., 4. Januar 1933.

Karlsruhe/Rh.

Meine Herren!

Ich bin geborener Karlsruher und habe dort bis zum Jahre 1909 gelebt und habe seitdem Karlsruhe immer nur auf Tage besuchen können.

Jetzt hat mir ein Karlsruher Freund von den Weihnachtsferien 2 Flaschen Ihres herrlichen Bieres mitgebracht und mir damit restlos den Geschmack am hiesigen Bier verdorben. Sogar meine Frau, die keine Biertrinkerin ist, schmälert meinen kärglichen Anteil und behauptet, Ihr Bier schmecke wie Sekt!!!

Ihr ergebener

W. H.

Kann es in der warmen Jahreszeit ein besseres u. erfrischenderes Getränk geben, als „Bier, das wie Sekt schmeckt?“

Brauerei Schrempff-Printz, Karlsruhe

Hauptauschank „Schrempff-Gaststätten“ Karlsruhe.

In Mannheim:

- G. Stein, Arche Noah, F 3, 2
- J. Neumann, Goldenes Lamm, E 2, 14
- A. Leibig, Prinz Max, H 3, 3
- H. Bremer, Restauration, F 2, 15
- J. Kraemer, Tattersall, Tattersallstraße 29

Weinstube Kurpfalz, K 2, 20 Samstag, Sonntag, Montag Verlängerung

National-Theater Mannheim
 Sonntag, den 30. April 1933
 Vorstellung Nr. 257
 Nachmittagsvorstellung
Schlagerer
 Schauspiel in 4 Akten von Hanns Johst
 Inszenierung: Hermann Albert Schroeder
 Anfang 15 Uhr Ende gegen 17.30 Uhr

National-Theater Mannheim
 Sonntag, den 30. April 1933
 Vorstellung Nr. 258 — Abends A Nr. 21
Schlagerer
 Schauspiel in 4 Akten von Hanns Johst
 Inszenierung: Hermann Albert Schroeder
 Anfang 20 Uhr Ende gegen 22.30 Uhr

National-Theater Mannheim
 Montag, den 1. Mai 1933
 Vorstellung Nr. 259 — Abends B Nr. 21
Schlagerer
 Schauspiel in 4 Akten von Hanns Johst
 Inszenierung: Hermann Albert Schroeder
 Anfang 19 Uhr Ende gegen 21.45 Uhr

Die Hetschlinger von Nürnberg
 Oper in 3 Akten von Richard Wagner.
 Musikalische Leitung: Ernst Cremer
 Inszenierung: Richard Hein
 Chöre: Karl Klause
 Bühnenbilder: Eduard Löffler
 Anfang 18 Uhr Ende 22.45 Uhr

Anlässlich des nationalen Feiertages finden im
„Süßhans Gaid“
 € 1, 10/11 (früher Kaufmannshaus)
Nationale Feiern
 statt. Anschließend von 13 Uhr TANZ.
 Spezial-Ausschank des Bad-Pfälz. Weinvereins.

Samstag und Montag
Weinhaus „Weisses Rössl“
 B 2, 4 beim Nationaltheater B 2, 4
Verlängerung
 in Qualitätswine - Angenehmer Aufenthalt



Fachtechnische Beratung
 - Vorführung kostenlos -
 Auf Wunsch Zahlungs-
 Erläuterung

Mit eingebautem Laut-
 sprecher, Leuchtorgel
 und Kurzwellenteil
 RM. 22,- mit Kästen

Radio Atlantis
 Viele haben sie durch Glasen
 misst, dann
Tausende besitzen ihn schon und sind
 begeistert
Zehntausende kaufen ihn in den nächsten
 Wochen
Hunderttausende wünschen sehnsüchtig ihn zu
 besitzen!

Diese und andere bewährte Geräte liefert
Rafinallwerke
 P 7, 25, Heidelbergerstrasse Abt. Radio
 Telefon 28087

Heute Sonntag
 abends 8 Uhr
 Deutschlands populärster Komiker
Weiss Ferdl
 kommt persönlich
 mit einem großen Ensemble
 Vollständig neues
 Programm

Karten 20 Pfg. bis 2.00 Mk. des ganzen
 Sonntag im Rosengarten u. an 6. Abendkasse

Wo spielt der Xaverl?
 im Restaurant
„Zum Rheinischen Hof“
 Hafenstr. 50
 Täglich Künstler-Konzert
 des beliebten Böhm. Accordeonvirtuosen
NANDOR-SUPP mit seiner Kapelle
 Am 1. Mal des ausverkauften Programms
 anlässlich der Feier des Tages.
 Karl Gerber Jr.
 Jeden Donnerstag, Freitag, Samstag und
 Sonntag „Lange Nacht“

Flughafen-Casino Tel. 60385
Saison-Eröffnung
 Ab 30. April wieder regelmäßiger Tanz
Gesellschafts-Tanz
 auf Mannheims schönster
Frau-Tanz-Terrasse
 erstklassige Tanzkapelle
 Eintritt frei
1. Mal großer Deutscher Abend
 Inhaber: H. Schmidbauer

Harmonie, Donnerstag, 4. Mai
 Neumann-Hoditz-Abend
 abends 8 Uhr
 Kart. 20 Pfg. bis 20.120 L. d. 6. Uhl. Verkehrsamt

Café Börse
 Wein- und Blütenfest
 mit Konzert
 Heute Samstag, Montag und Mittwoch Verlängerung.

Die rote Mühle brennt
 heute, bis morgen 1/4 Uhr
 (Eine der schönsten Weinloben-Mantelung)
 Wer hilft Mischen?
 Es ladet ein **Lilly Gürtler, C 4, 3**



Mit der goldenen Medaille
 wurden meine
neuesten Modelle
 auf der Pelzmesse in Leipzig ausgezeichnet.
 Die prämierten Modelle sind in
 einem meiner Schaufenster angestellt.

Richard Kunze
 DAS HAUS DER PELZE
 Paradeplatz N 2, 6

Restaurant Deutscher Hof
 Heinrich-Lanzstr. 3 Telefon 488 74
 Ueber die Maientage kommt der
 bestbekannte
Mainzer Maibock
 zum Ausschank. Gleichzeitig empfehle
 ich meine bekannt gut bürgerl. Küche

Adam Frei

Mannheimer Maimesse

Lebend zu sehen!
 Die 10 kleinsten Pferdchen der Welt
 aus dem berühmten Hamburger Tierpark. Es sind diese
 in Wirklichkeit die kleinsten Pferdchen, die je gelebt, und
 nicht es kann für möglich, daß solche minig kleinen Tiere
 existieren können. So sind geboren wie die kleine Mutter
 als Hündin, die man bester als Spitzhund mit dem Arm
 nehmen kann. Wenn Sie Ihre Familie eine große Freude
 bereiten, so geraden Sie sich, beim Besuch der Messe,
 diese köstlichen Geschöpfe in Augenschein zu nehmen.
 Uebrigens, sind die kleinsten Pferdchen, die jemals an
 den Rennpferd oder Sport- und Tierparken, sowie an
 dem gesamten Publikum.

Filzfreie Schafwolle!
 Socken u. Strümpfe aus reiner Schafwolle!
Chemnitzer Strümpfe
 — aller Art — Bülge! Gut! Reell!
 Nur bei **Stephan** zur Messe!

türk. Konditorei
 nebst Eispavillon
 zur Messe einbestellen bei
 Empfehlung meine bekannt
echt türkische Fruchtbonbons
Krokant, Nougat, türk. Nougat
 u. **H. geröstete Vanillemandeln**
 u. **H. Spezialis**
 Um Zuspruch bitten
Argin Geurtsbach

Konditorei Diestelkamp
 aus Mainz
 empfiehlt seine süßen Spezialitäten:
Mandeln, Nougat
Krokant, Zuckersüßigkeiten
 Besuchen Sie den neuen Verkaufsstellen gleich
 am Eingang links.

Das Neueste für die Kinder
Kinder-Sport-Karussell
 gegenüber der Feuerwache

Die Lauk'sche Waffelbäckerei
 befindet sich 5484
Am weißen Sand, 1. Stand

Probieren Sie auf dem Messtisch
Günthers Spezialitäten
 Süddeutsche Milchbiskuitkuchen, neueste Biskuits,
 Ananas im Aufschnitt sowie Frucht-Nougat
 und Konditoren

Apoldaer Strickwaren
 eingetragenes
 Einmal direkt von Fabrik bis in die Lage, die erstklassigen Qualitäten zu einem Preis zu
 verkaufen, der eben die Spitze bildet. Führe alle einschlägigen Artikel wie: Damens-, Herren-
 und Kindersocken, Pullover, kurze Bogeläden, Herrenhemden, schöne Qualitäten von 4,50 an. Der
 Bestäubung lohnt unbedingt und bitte ich meinen großen Kundenkreis, die Strickware wieder bei
 mir zu kaufen. Spezialität: Feinstrecker, die sich nicht auswaschen. Deutscher Preis bis 1,00 an eine
 wertig. Selbst die schönsten Damen- u. Herrenkleider von mir eine Woche bekommen. Auf Wunsch
 werden die Waren auch später nachgemacht. Fangen Sie Ihre Strickware schon jetzt bei
 mir sparen Geld.
R. O. GRENZ, Bad Köschel, Adlon für Ihre auf diese Preis

Gustav-Adolf-Frauenverein Mannheim e.V.
 Samstag, den 29. und Sonntag, den 30. April 1933
 in den Sälen der Harmonie, D 2, 6
Wohltätigkeits-Veranstaltung
 Kaffee, Tee, Kuchen, kalte Platten, Getränke — Tombola
 Nachm. ab 3 Uhr: **Kindernachmittag**
 mit Kasperle, Rutschbahn, Angelbude usw.
 Abends 8 Uhr: **Weitere Kunst aus klassischer Zeit**
 I. Tanz: Kindermusik v. Mozart, Menuett
 II. **Der Apotheker**. Opera buffa v. Jos. Haydn
 Eintritt 20 Pfg. Einrückkarte zur Abendaufführung (einschließl. Eintrittsgeld)
1,50, 1.-, 0,50 Mk.
 Kartenvorverkauf: Heibel, O 2, 10; Sillig, Q 2, 15, sowie bei den ev. Kirchedienern

Moderne Drucksachen

IMMER NOCH

DIE BESTEN KUNDENWERBER

DRUCKEREI DR. HAAS
 NEUE MANNHEIMER ZEITUNG
 GMSH
 BASSERMANNHAUS AM MARKT
 TELEFON SA-NR.
 2 4 9 5 1
 Adl. Wessels Vertretungsbüch